

**VERKEHR**

FACHSERIE

**8**

**Reihe 2**

**Eisenbahnverkehr**

**Januar 1979**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**  
Bestellnummer: 2080200 – 79101

Erschienen im Juni 1979

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,30

Inhalt

	Seite
Erläuterungen .....	4
Eisenbahnverkehr im Januar 1979 .....	5
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht .....	6
Betriebsleistungen .....	6
Verkehrsleistungen .....	6
Verkehrseinnahmen .....	6
2 Entwicklung des Güterverkehrs .....	7
3 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken .....	8
4 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Güterhauptgruppen und Güterabteilungen .....	10
5 Stückgutversand der Verkehrsbezirke und Verkehrsgebiete .....	11
6 Verkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	12

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

## Erläuterungen

### Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt. In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

### Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist das Bundesgebiet einschl. Berlin (West). Der durch Berlin (West) führende Durchgangsverkehr wird jedoch nicht erfaßt.

### Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Betriebsleistungen, Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personen- und Gepäckverkehr, den Expressgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

### Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn und die nicht-bundeseigenen Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

### Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Verkehr des Erhebungsgebietes mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet. Der nur durch Berlin (West) führende Durchgangsverkehr wird nicht erfaßt.

### Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1969" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

### Abkürzungen

V = Versand

E = Empfang

Eisenbahnverkehr im Januar 1979

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im Januar 1979 insgesamt 104,5 Mill. Fahrgäste, 182 919 t Gepäck, 44 615 t Expreßgut und 26,7 Mill. t Güter befördert.

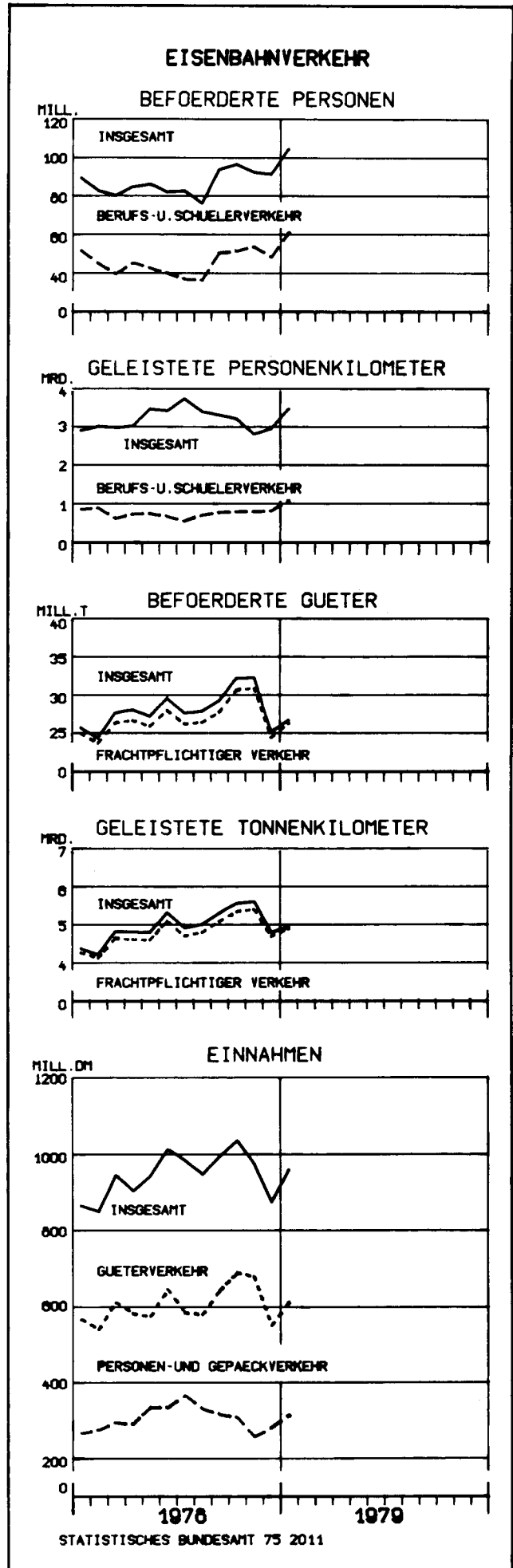
Gegenüber Januar 1978 ist die Zahl der beförderten Personen um insgesamt 18 % gestiegen. Im einzelnen ergab sich eine Zunahme im Berufsverkehr um 13 %, in der Personenbeförderung zu Normaltarifen um 19 % und im Schülerverkehr um 22 %. Da die Fahrgäste im Berichtsmontat im Durchschnitt weitere Strecken gereist sind (33,1 km gegenüber 31,3 km im Januar 1978), haben sich die Personenkilometer erheblich stärker erhöht (+ 25 %) als die Anzahl der beförderten Personen.

Die Gepäckbeförderung war gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres um rd. 17 000 t oder 8,7 % rückläufig, während im Expreßgutverkehr beim Beförderungsaufkommen sowie bei der tonnenkilometrischen Leistung eine Zunahme von 11 % zu verzeichnen war.

Im Güterverkehr war eine Ausweitung des Transportaufkommens im frachtpflichtigen Verkehr um 5,2 % zu beobachten, dagegen ist das Transportaufkommen im Dienstgutverkehr mit - 47 % erheblich zurückgegangen. Da die Güter im Durchschnitt über eine 15,6 km größere Entfernung befördert wurden, nahmen die Tonnenkilometer im frachtpflichtigen Verkehr mit 15 % stärker zu.

Im frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr war die Beförderung folgender Güter von Bedeutung: Steinkohle (5,2 Mill. t), Walzwerkeerzeugnisse (3,8 Mill. t), Kraftstoffe u. Heizöl (2,3 Mill. t), Steine und Erden (1,9 Mill. t), sowie Koks (1,7 Mill. t). Unter den genannten Gütern ergaben sich Beförderungszunahmen, insbesondere bei Kraftstoffen und Heizöl (+ 51 %), Steinkohle (+ 4,5 %) und Koks (+ 29 %).

Der Personen- und Gepäckverkehr erbrachte im Januar 1979 Einnahmen in Höhe von 313 Mill. DM; das waren rd. 57 Mill. DM mehr als im entsprechenden Monat des Vorjahres (+ 22 %). Im Expreßgutverkehr beliefen sich die Einnahmen auf 35 Mill. DM (+ 7,5 %) und im Güterverkehr auf 611 Mill. DM (+ 7,9 %). In den vorgenannten Einnahmen ist die Umsatz-(Mehrwert-)steuer nicht enthalten.



## TABELLENTEIL

## 1 GESAMTUEBERSICHT

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MASS-EINHEIT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1979 GEGEN 1978
		1978	1978	1979	
BETRIEBSLEISTUNGEN					
TRIEBFahrzeugKILOMETER	1 000 KM	67 546	67 308	69 721	+ 3,2
ZUGKILOMETER	1 000 KM	48 314	48 163	49 358	+ 2,2
DARUNTER: REISEZUEGE	1 000 KM	33 087	32 249	33 089	+ 0,0
GUETERZUEGE	1 000 KM	14 955	15 606	15 972	+ 6,8
WAGENACHSKILOMETER	1 000 KM	1 736 103	1 818 529	1 820 216	+ 4,8
DARUNTER: REISEZUEGE	1 000 KM	714 578	700 860	711 510	- 0,4
GUETERZUEGE	1 000 KM	1 018 006	1 112 474	1 105 219	+ 8,6
EFFEKTIVTONNENKILOMETER DER GUETERWAGEN IN ALLEN ZUEGEN	1 000 TKM	5 068 411	5 748 092	5 685 667	+ 12,2
BRUTTOTONNENKILOMETER DER GUETERZUEGE	1 000 TKM	11 253 974	12 457 420	12 152 105	+ 8,0
GUETERWAGENSTELLUNG	ANZAHL	1 162 438	1 145 232	1 195 757	+ 2,9
VERKEHRSLAISTUNGEN					
PERSONENVERKEHR					
BEFOERDERTE PERSONEN	ANZAHL	88 740 415	91 374 990	104 515 871	+ 17,8
DARUNTER: BERUFVERKEHR <sup>1)</sup>	ANZAHL	29 070 093	27 502 052	32 941 988	+ 13,3
SCHUELERVERKEHR <sup>1)</sup>	ANZAHL	22 880 194	20 957 764	27 794 342	+ 21,5
PERSONENKILOMETER	1 000 PKM	2 773 240	2 946 787	3 464 149	+ 24,9
DARUNTER: BERUFVERKEHR <sup>1)</sup>	1 000 PKM	520 755	484 500	622 791	+ 19,6
SCHUELERVERKEHR <sup>1)</sup>	1 000 PKM	340 697	325 691	463 019	+ 35,9
MITTLERE REISEWEITE	KM	31,3	32,2	33,1	+ 5,8
DARUNTER: BERUFVERKEHR <sup>1)</sup>	KM	17,9	17,6	18,9	+ 5,6
SCHUELERVERKEHR <sup>1)</sup>	KM	14,9	15,5	16,7	+ 12,1
BEFOERDERUNG VON GEPAECK	T	200 418	243 901	182 919	- 8,7
EXPRESSGUTVERKEHR					
BEFOERDERTE TONNEN	T	40 203	49 849	44 615	+ 11,0
TARIFTONNENKILOMETER	1 000 TKM	11 882	14 691	13 186	+ 11,0
MITTLERE VERSANDWEITE	KM	295,6	294,7	295,6	+ 0,0
GUETERVERKEHR					
BEFOERDERTE GUETERMENGEN INSGES.	1 000 T	25 746	25 189	26 665	+ 3,6
FRACHTPFLICHTIGER VERKEHR	1 000 T	24 930	24 387	26 232	+ 5,2
WAGENLADUNGSVERKEHR	1 000 T	24 655	24 150	25 954	+ 5,3
STUECKGUTVERKEHR	1 000 T	275	237	279	+ 1,5
DIENSTGUTVERKEHR	1 000 T	816	802	432	- 47,1
GELEISTETE TONNENKILOMETER					
TARIFTONNENKILOMETER INSGES.	1 000 TKM	4 371 491	4 792 364	4 943 101	+ 13,1
FRACHTPFLICHTIGER VERKEHR	1 000 TKM	4 256 200	4 680 354	4 876 722	+ 14,6
WAGENLADUNGSVERKEHR	1 000 TKM	4 178 327	4 607 004	4 791 656	+ 14,7
STUECKGUTVERKEHR	1 000 TKM	77 873	73 350	85 066	+ 9,2
DIENSTGUTVERKEHR	1 000 TKM	115 291	112 010	66 379	- 42,4
MITTLERE VERSANDWEITE INSGES.	KM	169,8	190,3	185,4	+ 9,2
VERKEHRSEINNAHMEN <sup>2)</sup>					
EINNAHMEN					
PERSONEN- UND GEPAECKVERKEHR	1 000 DM	255 844,0	280 247,2	312 677,5	+ 22,2
EXPRESSGUTVERKEHR	1 000 DM	32 875,4	45 250,3	35 341,1	+ 7,5
GUETERVERKEHR	1 000 DM	566 533,3	548 521,6	611 220,4	+ 7,9
		855 252,7	874 019,1	959 239,0	+ 12,2

1) BERUF- BZW. SCHUELERVERKEHR, DER ZU ERMAESSIGTEN TARIFEN (ZEITKARTEN) ABGEFERTIGT WIRD.- 2) OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER.

2 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR 1978	DEZEMBER 1978	JANUAR 1979	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1979 GEGEN 1978		
				TONNEN	%	
<b>HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN</b>						
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES	19 188 994	18 185 363	19 593 277	+ 404 283	+ 2,1	
VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST)						
VERSAND	269 334	299 680	468 628	+ 199 294	+ 74,0	
EMPFANG	473 082	473 789	552 534	+ 79 452	+ 16,8	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR						
VERSAND	2 326 480	2 657 883	2 814 697	+ 488 217	+ 21,0	
EMPFANG	1 965 699	1 985 832	2 055 127	+ 89 428	+ 4,5	
DURCHGANGSVERKEHR	431 806	546 996	469 426	+ 37 620	+ 8,7	
<b>GESAMTVERKEHR</b>	<b>24 655 395</b>	<b>24 149 543</b>	<b>25 953 689</b>	<b>+ 1 298 294</b>	<b>+ 5,3</b>	
<b>BEFOERDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN DES GÜTERVERZEICHNISSES</b>						
LANDWIRTSCH. ERZ. U. A. E. UND NAHRUNGSMITTEL	867 415	2 103 172	808 256	- 59 159	- 6,8	
FESTE MIN. BRENNST. MINERALÖLERZGN. U. A. E.	475 515	722 931	735 658	+ 260 143	+ 54,7	
ERZE, METALLABFALLE	6 679 735	6 937 491	7 299 613	+ 619 878	+ 9,3	
EISEN, NE-METALLE	2 000 329	2 161 119	2 686 755	+ 686 426	+ 34,3	
STEINE U. ERDEN	3 434 891	2 733 703	2 951 626	- 483 265	- 14,1	
DUENGEMITTEL	4 299 680	2 980 467	4 377 991	+ 78 311	+ 1,8	
CHEM. ERZEUGNISSE	2 024 623	1 729 494	1 895 347	- 129 276	- 6,4	
UND HALB-U. FERTIGERZ. BES. TRANSPORTGÜTER	1 217 623	1 114 372	1 260 226	+ 42 603	+ 3,5	
VERSAND	1 542 475	1 530 641	1 650 166	+ 107 691	+ 7,0	
EMPFANG	1 279 192	1 236 033	1 309 035	+ 29 843	+ 2,3	
<b>GESAMTVERKEHR</b>	<b>833 917</b>	<b>900 120</b>	<b>979 016</b>	<b>+ 145 099</b>	<b>+ 17,4</b>	
<b>BEFOERDERUNG AUSGEWAHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN</b>						
STEINKOHLE (21)	INSGESAMT	4 950 816	5 076 529	5 171 649	+ 220 833	+ 4,5
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		4 429 010	4 467 699	4 520 262	+ 91 252	+ 2,1
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND	487 396	562 512	483 216	- 4 180	- 0,9
	EMPFANG	34 143	44 976	27 122	- 7 021	- 20,6
BRAUNKOHLE (22)	INSGESAMT	437 080	464 089	459 323	+ 22 243	+ 5,1
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		241 894	251 983	271 127	+ 29 233	+ 12,1
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND	33 354	41 187	32 368	- 986	- 3,0
	EMPFANG	126 524	102 362	104 702	- 21 822	- 17,2
KOKS (23)	INSGESAMT	1 291 839	1 396 873	1 668 641	+ 376 802	+ 29,2
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		962 858	932 587	1 131 383	+ 168 525	+ 17,5
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND	255 376	400 477	413 285	+ 157 909	+ 61,8
	EMPFANG	31 817	15 473	16 904	- 14 813	- 46,7
KRAFTSTOFFE, HEIZÖL (32)	INSGESAMT	1 493 214	1 778 815	2 260 002	+ 766 788	+ 51,4
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		1 380 726	1 543 018	1 999 487	+ 618 761	+ 44,8
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND	13 146	35 392	56 823	+ 43 677	+ 332,2
	EMPFANG	27 088	39 132	28 565	+ 1 477	+ 5,5
EISENERZE (41)	INSGESAMT	2 066 008	1 711 385	1 724 487	- 341 521	- 16,5
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		1 647 988	1 480 914	1 457 742	- 190 246	- 11,5
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND	37 560	18 167	10 823	- 26 737	- 71,2
	EMPFANG	380 345	211 931	255 586	- 124 759	- 32,8
EISEN-, STAHLSCROTT (46)	INSGESAMT	1 256 810	882 193	1 099 921	- 156 889	- 12,5
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		1 070 759	713 564	924 792	- 145 967	- 13,6
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND	134 657	112 621	128 052	- 6 605	- 4,9
	EMPFANG	35 836	39 009	31 859	- 3 977	- 11,1
WALZWERKSERZEUGNISSE (52-55)	INSGESAMT	3 762 020	2 600 971	3 799 608	+ 37 588	+ 1,0
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		3 112 978	1 814 192	2 854 808	- 258 170	- 8,3
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND	250 347	274 238	276 797	+ 26 450	+ 10,6
	EMPFANG	326 557	402 947	559 695	+ 233 138	+ 71,4
STEINE UND ERDEN (61-69)	INSGESAMT	2 024 623	1 729 494	1 895 347	- 129 276	- 6,4
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		1 731 084	1 435 379	1 505 369	- 225 715	- 13,0
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND	105 761	127 293	139 373	+ 33 612	+ 31,8
	EMPFANG	78 650	92 954	66 192	- 12 458	- 15,8
DUENGEMITTEL (71,72)	INSGESAMT	1 217 623	1 114 372	1 260 226	+ 42 603	+ 3,5
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		865 328	806 361	882 535	+ 17 207	+ 2,0
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND	176 870	150 351	192 239	+ 15 369	+ 8,7
	EMPFANG	105 344	97 759	125 980	+ 20 636	+ 19,6

## 3 GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

TONNEN

NR. DER SYS	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR						GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT	
		INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		V	E	V	E	JANUAR 1979	
		V	E	V	E					V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN										
011	FLENSBURG/HUSUM	6 488	30 570	169	689	434	1 705	7 091	32 964		
014	HEIDE	61 802	15 677	50	1 964	1 261	3 361	63 113	21 002		
015	KIEL	17 996	103 132	542	964	1 354	5 835	19 892	109 931		
018	LUEBECK (STADT)	52 939	125 438	17 584	5 960	31 280	10 770	101 803	142 168		
019	ITZEHOE/RATZEBURG	12 636	37 051	584	840	2 240	6 489	15 460	44 380		
	ZUSAMMEN	151 861	311 868	18 929	10 417	36 569	28 160	207 359	350 445		
02	HAMBURG										
020	HAMBURG (STADT)	774 363	503 007	63 790	101 622	366 209	112 476	1 204 362	717 105		
03	NIEDERSACHSEN NORD										
031	STADE/HARBURG	49 857	58 699	994	1 190	15 878	9 991	66 729	69 880		
032	LUENEBURG/UELZEN	35 103	48 641	670	437	4 970	4 613	40 743	53 691		
033	SOLTAU	48 383	74 958	226	424	7 090	9 439	55 699	84 821		
034	BRAKE	169 115	138 640	2 065	27	26 692	6 130	197 872	144 797		
035	VERDEN/NIENBURG	100 217	51 522	545	230	14 907	7 207	115 669	58 959		
	ZUSAMMEN	402 675	372 460	4 500	2 308	69 537	37 380	476 712	412 148		
04	NIEDERSACHSEN WEST										
041	EMDEN (STADT)	140 045	236 590	-	-	1 404	150	141 449	236 740		
042	WILHELMSHAVEN	39 931	29 072	2 635	158	5 945	1 175	48 511	30 405		
043	MEPPEN	164 211	98 900	661	558	6 792	6 902	171 664	106 360		
044	OLDENBURG	44 425	69 016	-	378	8 876	7 585	53 301	76 979		
045	OSNABRUECK	60 097	195 430	345	2 603	7 492	9 159	67 934	207 192		
	ZUSAMMEN	448 709	629 008	3 641	3 697	30 509	24 971	482 859	657 676		
05	NIEDERSACHS.-SÜD-OST										
051	HANNOVER	243 583	356 789	941	1 672	23 976	29 911	268 500	388 372		
052	BRAUNSCHWEIG	1 476 676	1 746 082	22 426	8 395	65 244	44 646	1 564 346	1 799 123		
053	GOETTINGEN	102 346	48 896	1 143	3 786	3 706	11 992	107 195	64 674		
	ZUSAMMEN	1 822 605	2 151 767	24 510	13 853	92 926	86 549	1 940 041	2 252 169		
06	BREMEN (LAND)										
061	BREMEN (STADT)	280 247	747 416	7 661	387	32 439	28 211	320 347	776 014		
062	BREMERHAVEN (STADT)	258 823	108 817	21	89	9 798	26 220	268 642	135 126		
	ZUSAMMEN	539 070	856 233	7 682	476	42 237	54 431	588 989	911 140		
07	NORDRH.-WESTF.-NORD										
071	MUENSTER	148 102	55 743	6 556	245	60 487	7 565	215 145	63 553		
072	MOERS	733 312	451 436	1 482	511	104 533	4 826	839 327	456 773		
	ZUSAMMEN	881 414	507 179	8 038	756	165 020	12 391	1 054 472	520 326		
08	RUHRGEBIET										
081	HAMM	870 060	378 784	16 956	316	92 394	19 231	979 410	398 331		
082	DINSLAKEN	686 499	358 784	29 191	104	48 227	4 649	763 917	363 537		
083	DUISBURG (STADT)	691 183	875 374	3 541	2 133	12 661	14 634	707 385	892 141		
084	ESSEN	3 421 932	2 451 954	29 969	1 340	319 488	67 477	3 771 389	2 520 771		
085	DORTMUND (STADT)	1 318 318	1 182 230	9 563	882	104 713	73 814	1 432 594	1 256 926		
	ZUSAMMEN	6 987 992	5 247 126	89 220	4 775	577 483	179 805	7 654 695	5 431 706		
09	NORDRH.-WESTF.-SÜD-W										
091	HAGEN	270 973	407 682	12 523	475	18 252	20 590	301 748	428 747		
092	DUESSELDORF	631 355	645 105	5 112	3 371	77 618	54 683	714 085	703 159		
093	SOLINGEN	91 730	142 614	382	437	21 645	13 562	113 757	156 613		
094	KOELN	697 185	368 155	43 906	992	109 281	60 569	850 372	429 716		
095	BONN	58 912	87 561	80	32	9 324	9 777	68 316	97 370		
096	AACHEN	364 130	275 092	646	441	206 311	24 598	571 087	300 131		
	ZUSAMMEN	2 114 285	1 926 209	62 649	5 748	442 431	183 779	2 619 365	2 115 736		
10	NORDRH.-WESTF.-OST										
101	BIELEFELD	60 743	227 631	227	1 467	5 806	16 229	66 776	245 327		
104	PADERBORN	27 458	46 909	690	183	1 993	4 133	30 141	51 225		
105	ARNSBERG	54 088	118 555	1 570	622	5 525	6 384	61 183	125 561		
106	SIEGEN	137 969	185 660	7 010	248	9 406	32 588	154 385	218 496		
	ZUSAMMEN	280 258	578 755	9 497	2 520	22 730	59 334	312 485	640 609		
11	HESSEN NORD										
111	KASSEL/WALDECK	66 043	141 339	51	1 148	7 837	10 056	73 931	152 543		
112	HERSFELD/ESCHWEGE	206 122	28 464	531	3 424	22 813	5 924	229 466	37 812		
113	GIESSEN/MARBURG	54 480	148 605	422	2 837	8 335	8 091	63 237	159 533		
	ZUSAMMEN	326 645	318 408	1 004	7 409	38 985	24 071	366 634	349 888		



## 3 GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

TONNEN

NR. DER SYST	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT	
		INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		V	E	JANUAR 1979	
		V	E	V	E			V	E
12	HESSEN SÜED								
121	FULDA	72 147	30 914	311	476	1 770	2 804	74 228	34 194
122	FRANKFURT	178 693	231 289	1 036	1 354	19 472	26 371	199 201	259 014
123	WIESBADEN	133 788	91 877	380	705	19 528	24 395	153 696	116 977
124	DARMSTADT	22 697	35 237	397	65	3 845	5 244	26 939	40 546
	ZUSAMMEN	407 325	389 317	2 124	2 600	44 615	58 814	454 064	450 731
13	RHEINL-PFALZ NORD								
131	TRIER	37 943	59 651	1 273	23	6 184	16 711	45 400	76 385
132	KOBLENZ	116 509	137 790	1 947	1 112	17 544	68 434	136 000	207 336
	ZUSAMMEN	154 452	197 441	3 220	1 135	23 728	85 145	181 400	283 721
14	RHEINL-PFALZ SÜED								
141	MAINZ	51 756	70 810	3 123	402	7 518	25 449	62 397	96 661
142	KAISERSLAUTERN	179 723	85 163	8	39	16 039	19 036	195 770	104 238
143	LUDWIGSHAFEN	206 396	139 262	1 077	802	41 485	32 000	248 958	172 064
	ZUSAMMEN	437 875	295 235	4 208	1 243	65 042	76 485	507 125	372 963
15	NORDBADEN								
151	MANNHEIM	106 319	220 381	53	1 031	22 045	24 652	128 417	246 064
152	KARLSRUHE	330 251	62 470	42	30	12 626	11 870	342 919	74 370
153	HEIDELBERG	9 888	27 434	7	52	2 458	3 448	12 353	30 934
	ZUSAMMEN	446 458	310 285	102	1 113	37 129	39 970	483 689	351 368
16	SÜEDBADEN								
161	FREIBURG	147 510	137 402	144	152	16 616	88 107	164 270	225 661
162	KONSTANZ	51 184	109 997	627	3	12 619	23 246	64 430	133 246
	ZUSAMMEN	198 694	247 399	771	155	29 235	111 353	228 700	358 907
17	WÜRTTEMBERG								
171	HEILBRONN	58 652	135 168	24	84	7 356	15 290	66 032	150 542
172	STUTTGART	108 030	554 643	607	1 086	23 801	90 217	132 438	645 946
173	ULM	46 636	69 863	25	123	7 167	8 465	53 828	78 451
174	TUEBINGEN	25 432	40 721	20	28	9 523	8 054	34 975	48 803
175	RAVENSBERG	39 814	117 935	93	499	10 952	8 511	50 859	126 945
	ZUSAMMEN	278 564	918 330	769	1 820	58 799	130 537	338 132	1 050 687
18	NORDBAYERN								
181	ASCHAFFENBURG	25 887	73 654	12	23	3 116	4 856	29 015	78 533
182	WUERZBURG/SCHWEINF.	62 430	187 301	114	1 406	8 077	11 732	70 621	200 439
183	BAYREUTH/BAMBERG	51 576	145 231	828	17 700	12 207	100 321	64 611	263 252
184	NUERNBERG	60 776	403 837	511	862	12 113	21 370	73 400	426 069
185	ANSBACH	9 732	43 590	-	159	2 310	5 831	12 042	49 580
	ZUSAMMEN	210 401	853 613	1 465	20 150	37 823	144 110	249 689	1 017 873
19	OSTBAYERN								
191	LANDSHUT	225 268	61 851	62	381	33 287	15 162	258 617	77 394
192	REGENSBURG	254 295	331 263	437	4 955	55 095	110 615	309 827	446 833
193	PASSAU/STRAUBING	43 895	53 506	126	185	10 318	15 156	54 339	68 847
	ZUSAMMEN	523 458	446 620	625	5 521	98 700	140 933	622 783	593 074
20	SÜEDBAYERN								
201	INGOLSTADT	692 102	61 917	377	52	47 310	10 544	739 789	72 513
202	AUGSBURG	77 445	227 487	944	1 862	14 444	20 933	92 833	250 282
203	KEMPTEN/KAUFBEUREN	18 537	88 734	26	26	11 265	5 770	29 828	94 530
204	MUENCHEN	139 903	469 249	409	712	51 250	67 623	191 562	537 584
205	GARM.-PARTENKIRCHEN	5 073	38 633	-	-	6 875	3 684	11 948	42 317
206	ROSENHEIM	150 615	152 056	4 722	45	57 102	19 207	212 439	171 308
	ZUSAMMEN	1 083 675	1 038 076	6 478	2 697	188 246	127 761	1 278 399	1 168 534
21	SAARLAND								
210	SAARLAND	1 083 368	1 135 811	127 882	5 356	344 757	333 523	1 556 007	1 474 690
22	BERLIN (WEST)								
220	BERLIN (WEST)	39 130	359 130	27 524	357 163	1 987	3 149	68 641	719 442
	INSGESAMT	19 593 277	19 593 277	468 628	552 534	2 814 697	2 055 127	22 876 602	22 200 938

## 4 GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, GÜTERHAUPTGRUPPEN UND GÜTERABTEILUNGEN

TANNEN

NR. DER SYST	GÜTERHAUPTGRUPPE GÜTERABTEILUNG	VERKEHR IN-	VERKEHR MIT DER		GRENZÜBERSCHREITENDER		GESAMT- VERKEHR OHNE DURCH- GANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR		GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR JANUAR 1979
		NERHALB DES BUNDESGBE.	DDR UND BERLIN (OST)	V	E	V		E	INSGESAMT	
		V=E								
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.										
00	LEBENDE TIERE	1 849	-	-	10 656	89	12 594	4 697	64	17 291
01	GETREIDE	54 920	18 066	13 816	25 982	11 808	124 592	195	-	124 787
02	KARTOFFELN	8 465	-	-	856	1 739	11 060	11 049	-	22 109
03	FRÜCHTE,GEMUESE	134 133	75	-	22 188	143 761	300 157	23 767	2 522	323 924
04	TEXTILE ROHSTOFFE	27 355	1 559	1 269	23 972	8 533	62 688	4 117	764	66 805
05	HOLZ UND KORK	106 896	3 940	8 211	17 905	52 809	189 761	10 764	97	200 525
06	ZUCKERRUEBEN	16 015	-	-	-	-	16 015	-	-	16 015
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG	11 893	1 513	928	7 141	7 862	29 337	7 463	2 608	36 800
	ZUSAMMEN	361 526	25 153	24 224	108 700	226 601	746 204	62 052	6 055	808 256
AND.NAHRUNGSMITTEL										
11	ZUCKER	22 231	-	467	11 388	642	34 728	-	-	34 728
12	GETRAENKE	22 863	-	169	1 280	35 296	59 608	5 318	2 229	64 926
13	AND.GENUSSMITTEL U.A	42 627	4 020	-	10 992	4 293	61 932	4 492	102	66 424
14	FLEISCH,EIER,MILCH	28 592	756	526	49 240	2 152	81 266	5 436	535	86 702
16	GETREIDE U. AE.ERZGM	21 384	459	284	4 142	15 272	41 541	2 937	20	44 478
17	FUTTERMITTEL	184 610	24 076	-	159 073	8 038	375 797	3 867	60	379 664
18	OELSAATEN,FETTE ANG.	27 943	9 170	1 298	13 690	5 335	57 436	1 300	80	58 736
	ZUSAMMEN	350 250	38 481	2 744	249 805	71 028	712 308	23 350	3 026	735 658
FESTE MIN.BRENNST.										
21	STEINKOEHLE,-BRICKETS	4 520 262	137 322	-	483 216	27 122	5 167 922	3 727	3 473	5 171 649
22	BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	271 127	22 144	28 818	32 368	104 702	459 159	164	-	459 323
23	KOKS	1 131 383	97 594	4 911	413 285	16 904	1 664 077	4 564	-	1 668 641
	DAR STEINKOEHLENKOKS	1 131 312	97 594	4 911	413 285	16 859	1 663 961	4 564	-	1 668 525
	ZUSAMMEN	5 922 772	257 060	33 729	928 869	148 728	7 291 158	8 455	3 473	7 299 613
MINERALOELERZGN.U.AE.										
31	ROHES ERDÖL	113 535	-	-	-	179	113 714	22	-	113 736
32	KRAFTSTOFFE,HEIZÖL	1 999 487	-	165 699	56 823	28 565	2 250 574	9 428	-	2 260 002
33	NATUR-,RAFFINIERIEGAS	129 573	747	2 794	10 216	15 455	158 785	1 278	261	160 063
34	MINERALOELERZGN.ANG.	109 602	1 425	6 539	14 356	15 036	146 958	5 996	30	152 954
	ZUSAMMEN	2 352 197	2 172	175 032	81 395	59 235	2 670 031	16 724	291	2 686 755
ERZE,METALLABFAELLE										
41	EISENERZE	1 457 742	180	-	10 823	255 586	1 724 331	156	-	1 724 487
45	NE-METALLERZE	105 241	10 496	300	3 833	5 493	125 363	1 855	531	127 218
46	EISEN-,STAHLABFAELLE DAR SCHWEFELKIESABBRAND	924 792	10 690	1 617	128 052	31 859	1 097 010	2 911	219	1 099 921
	ZUSAMMEN	2 487 775	21 366	1 917	142 708	292 938	2 946 704	4 922	750	2 951 626
EISEN,NE-METALLE										
51	ROHEISEN,-STAHL	407 723	250	7 246	55 823	3 621	474 663	1 159	285	475 822
52	STAHLHALBZEUG	1 289 558	5 748	8 056	55 460	142 473	1 501 295	116	25	1 501 411
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	671 713	3 113	16 486	85 928	172 784	950 024	2 684	996	952 708
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	620 851	31 703	17 183	88 920	227 412	986 069	12 307	282	998 376
55	ROHRE,GIESSERIEERZGN	272 686	2 033	3 046	46 489	17 026	341 280	5 833	2 253	347 113
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	73 755	5 846	2 018	10 202	5 488	97 309	5 252	593	102 561
	ZUSAMMEN	3 336 286	48 693	54 035	342 822	568 804	4 350 640	27 351	4 434	4 377 991
STEINE U.ERDEN										
61	SAND,KIES,BIMS,TON	331 835	247	66 887	42 824	12 811	454 604	576	87	455 180
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES DAR STEIN-,SALINENSALZ	262 576	530	20	49 780	508	313 414	133	-	313 547
63	AND.STEINE U.ERDEN	158 665	-	20	13 647	181	172 513	-	-	172 513
64	ZEMENT,KALK	545 930	1 485	101 305	16 391	32 293	697 404	3 845	116	701 249
65	GIPS	275 324	-	1 870	15 914	5 518	298 626	265	-	298 891
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	17 863	155	-	1 068	-	19 086	-	-	19 086
	ZUSAMMEN	71 841	63	972	13 396	15 062	101 334	6 060	325	107 394
	ZUSAMMEN	1 505 369	2 480	171 054	139 373	66 192	1 884 468	10 879	528	1 895 347
DUENGENMITTEL										
71	NAT.DUENGENMITTEL	103 658	-	22 859	118 179	504	245 200	-	-	245 200
72	CHEM.DUENGENMITTEL	778 877	1 007	33 092	74 060	125 476	1 012 512	2 514	1 550	1 015 026
	ZUSAMMEN	882 535	1 007	55 951	192 239	125 980	1 257 712	2 514	1 550	1 260 226
CHEM.ERZEUGNISSE										
81	CHEM.GRUNDST.U.A.	568 595	26 554	14 172	136 632	113 969	859 922	47 742	21 075	907 664
82	ALUMINIUMOXID	41 234	17 505	-	8 458	5 919	73 116	-	-	73 116
83	BENZOL,TEER U.AE.	56 763	3 481	849	6 256	10 243	77 592	2 852	179	80 444
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	108 910	659	1 320	10 381	15 343	136 613	18 942	331	155 555
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	247 734	8 243	4 118	100 109	38 463	398 667	34 720	3 188	433 387
	ZUSAMMEN	1 023 236	56 442	20 459	261 836	183 937	1 545 910	104 256	24 773	1 650 166
AND.HALB-U.FERTIGERZ.										
91	FAHRZEUGE	362 387	187	3 641	131 762	59 515	557 492	20 151	5 684	577 643
92	LANDMASCHINEN	13 485	-	43	16 477	4 375	34 380	2 576	301	36 956
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	102 242	1 241	2 216	37 527	26 217	169 443	14 434	2 160	183 877
94	EBN-WAREN U.A.	74 299	1 286	567	15 676	13 084	104 912	3 084	216	107 996
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	56 609	218	898	13 058	12 351	83 134	10 035	131	93 169
96	LEDER-U.TEXTILWAREN	14 349	836	472	3 082	11 381	30 120	3 206	1 031	33 326
97	SONSTIGE WAREN ANG.	146 327	9 609	2 061	27 264	44 932	230 193	45 875	1 209	276 068
	ZUSAMMEN	769 698	13 377	9 898	244 846	171 855	1 209 674	99 361	10 732	1 309 035
BES.TRANSPORTGÜETER										
99	BES.TRANSPORTGÜETER	601 633	2 397	3 491	122 104	139 829	869 454	109 562	404	979 016
	INSGESAMT	19 593 277	468 628	552 534	2 814 697	2 055 127	25 484 263	469 426	56 016	25 953 689

5. STUECKGUTVERSAND DER VERKEHRSBEZIRKE UND DER VERKEHRSGEBIETE

TONNEN

NR. DER SYST.	VERSAND-VG VERSAND-VB	INSGESAMT		NR. DER SYST.	VERSAND-VG VERSAND-VB	INSGESAMT	
		JAN. 1979				JAN. 1979	
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN			112	HERSFELD/ESCHWEGE		1 428
				113	GIESSEN/MARBURG		5 734
					ZUSAMMEN		10 040
011	FLENSBURG/HUSUM	1 332		12	HESSEN SUED		
014	HEIDE	182		121	FULDA		2 628
015	KIEL	1 232		122	FRANKFURT		10 384
018	LUEBECK (STADT)	1 331		123	WIESBADEN		3 315
019	ITZEHOE/RATZEBURG	362		124	DARMSTADT		3 473
	ZUSAMMEN	4 439			ZUSAMMEN		19 800
02	HAMBURG			13	RHEINL-PFALZ NORD		
020	HAMBURG (STADT)	7 006		131	TRIER		1 734
03	NIEDERSACHSEN NORD			132	KOBLENZ		8 346
031	STADE/HARBURG	1 370			ZUSAMMEN		10 080
032	LUENEBURG/UELZEN	882		14	RHEINL-PFALZ SUED		
033	SOLTAU	783		141	MAINZ		3 893
034	BRAKE	82		142	KAISERSLAUTERN		4 361
035	VERDEN/NIENBURG	749		143	LUDWIGSHAFEN		1 307
	ZUSAMMEN	3 866			ZUSAMMEN		9 561
04	NIEDERSACHSEN WEST			15	NORDBADEN		
041	EMDEN (STADT)	309		151	MANNHEIM		4 235
042	WILHELMSHAVEN	1 546		152	KARLSRUHE		3 182
043	MEPPEN	1 033		153	HEIDELBERG		4 234
044	OLDENBURG	2 597			ZUSAMMEN		11 651
045	OSNABRUECK	3 801		16	SUEDBADEN		
	ZUSAMMEN	9 286		161	FREIBURG		5 354
05	NIEDERSACHS.-SUED-OST			162	KONSTANZ		2 995
051	HANNOVER	8 229			ZUSAMMEN		8 349
052	BRAUNSCHWEIG	3 533		17	WUERTTEMBERG		
053	GOETTINGEN	3 683		171	HEILBRONN		5 410
	ZUSAMMEN	15 445		172	STUTTGART		16 865
06	BREMEN (LAND)			173	ULM		3 794
061	BREMEN (STADT)	2 443		174	TUEBINGEN		5 493
062	BREMERHAVEN (STADT)	1 528		175	RAVENSBURG		2 740
	ZUSAMMEN	3 971			ZUSAMMEN		34 302
07	NORDRH.-WESTF.-NORD			18	NORDBAYERN		
071	MUENSTER	5 711		181	ASCHAFFENBURG		1 707
072	MOERS	2 278		182	WUERZBURG/SCHWEINF.		2 561
	ZUSAMMEN	7 989		183	BAYREUTH/BAMBERG		6 554
08	RUHRGEBIET			184	NUERNBERG		5 307
081	HAMM	2 419		185	ANSBACH		1 970
082	DINSLAKEN	387			ZUSAMMEN		18 099
083	DUISBURG (STADT)	1 671		19	OSTBAYERN		
084	ESSEN	7 093		191	LANDSHUT		670
085	DORTMUND (STADT)	1 710		192	REGENSBURG		4 031
	ZUSAMMEN	13 280		193	PASSAU/STRAUBING		1 977
09	NORDRH.-WESTF.-SUED-W				ZUSAMMEN		6 678
091	HAGEN	9 843		20	SUEDBAYERN		
092	DUESSELDORF	9 684		201	INGOLSTADT		832
093	SOLINGEN	8 633		202	AUGSBURG		3 360
094	KOELN	5 934		203	KEMPTEN/KAUFBEUREN		1 361
095	BONN	6 103		204	MUENCHEN		5 871
096	AACHEN	2 815		205	GARM.-PARTENKIRCHEN		703
	ZUSAMMEN	43 012		206	ROSENHEIM		1 470
10	NORDRH.-WESTF.-OST				ZUSAMMEN		13 597
101	BIELEFELD	11 023		21	SAARLAND		
104	PADERBORN	1 199		210	SAARLAND		2 267
105	ARNSBERG	4 229		22	BERLIN (WEST)		
106	SIEGEN	4 455		220	BERLIN (WEST)		181
	ZUSAMMEN	20 906			INSGESAMT		273 805
11	HESSEN NORD						
111	KASSEL/WALDECK	2 878					

## 6 VERKEHR DER BUNDESLÄNDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

BUNDES- LAND	VERKEHR				VERKEHR MIT DEN DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)				GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT	
	INNERHALB DES BUNDES- LANDES	DER BUNDESLÄNDER UNTEREINANDER								JANUAR 1979		
		V = E	V	E	V	E	V	E	V	E		
SCHLESWIG-HOLSTEIN	29 260	122 601	282 608	18 929	10 417	36 569	28 160	207 359	350 445			
HAMBURG	50 356	724 007	452 651	63 790	101 622	366 209	112 476	1 204 362	717 105			
NIEDERSACHSEN	1 582 237	1 091 752	1 570 998	32 651	19 858	192 972	148 900	2 899 612	3 321 993			
BREMEN	200 327	338 743	655 906	7 682	476	42 237	54 431	588 989	911 140			
NORDRHEIN-WESTFALEN	7 150 971	3 112 978	1 108 298	169 404	13 799	1 207 664	435 309	11 641 017	8 708 377			
HESSEN	179 064	554 906	528 661	3 128	10 009	83 600	82 885	820 698	800 619			
RHEINLAND-PFALZ	69 116	523 211	423 560	7 428	2 378	88 770	161 630	688 525	656 684			
BADEN-WÜRTTEMBERG	474 412	449 304	1 001 602	1 642	3 088	125 163	281 860	1 050 521	1 760 962			
BAYERN	1 224 018	593 516	1 114 291	8 568	28 368	324 769	412 804	2 150 871	2 779 481			
SAARLAND	603 082	480 286	532 729	127 882	5 356	344 757	333 523	1 556 007	1 474 690			
BERLIN (WEST)	-	39 130	359 130	27 524	357 163	1 987	3 149	68 641	719 442			
BUNDESGBIET	11 562 843	8 030 434	8 030 434	468 628	552 534	2 814 697	2 055 127	22 876 602	22 200 938			